



# Salus Arnika-Tinktur

Zur äußerlichen Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren

Wirkstoff: Tinktur aus Arnikablüten

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie, was Sie bei der Anwendung des Arzneimittels beachten sollten. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss SALUS ARNIKA-TINKTUR jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 1 bis 2 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

## Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Indikationsgruppe und Anwendungsgebiete
2. Wichtige Hinweise vor der Anwendung
3. Hinweise zur Anwendung
4. Nebenwirkungen
5. Aufbewahrungshinweise und Haltbarkeit
6. Zusammensetzung und Inhalt der Packung
7. Weitere Informationen

## 1. Indikationsgruppe und Anwendungsgebiete

Pflanzliches Arzneimittel zur äußerlichen Behandlung stumpfer Verletzungen und von Muskel- oder Gelenkschmerzen.

Zur äußerlichen Anwendung bei Verletzungs- und Unfallfolgen, z. B. bei Blutergüssen, Verstauchungen, Prellungen, Quetschungen, Ödemen infolge eines Knochenbruchs, bei rheumatischen Muskel- und Gelenksbeschwerden; Furunkulose und Entzündungen als Folge von Insektenstichen; oberflächliche Venenentzündungen.

Hinweis:  
Nicht zum Einnehmen!

## 2. Wichtige Hinweise vor der Anwendung

### 2.1 Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie SALUS ARNIKA-TINKTUR nicht anwenden?

Sie dürfen SALUS ARNIKA-TINKTUR nicht anwenden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Arnika und/oder andere Korbblütler z. B. Kamille, Ringelblume, Schafgarbe sind.

### 2.2 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Welche allgemeinen Vorsichtsmaßnahmen müssen Sie beachten?

SALUS ARNIKA-TINKTUR nur äußerlich anwenden!

Das Arzneimittel darf nicht in die Augen, auf Schleimhäute oder in offene Wunden gebracht werden.

Bei länger als 1 bis 2 Wochen anhaltenden, bei unklaren oder bei neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

### 2.3 Kinder

Was müssen Sie bei Kindern und Jugendlichen beachten?

Zur Anwendung von SALUS ARNIKA-TINKTUR bei Kindern unter 12 Jahren liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. SALUS ARNIKA-TINKTUR darf daher bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

### 2.4 Schwangerschaft und Stillzeit

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Zur Anwendung von SALUS ARNIKA-TINKTUR in Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. SALUS ARNIKA-TINKTUR darf daher von Schwangeren und Stillenden nicht angewendet werden.

### 2.5 Wichtige Informationen über bestimmte weitere Bestandteile von SALUS ARNIKA-TINKTUR:

Aufgrund des Gehaltes an Alkohol kann häufige Anwendung des Arzneimittels auf der Haut Reizungen oder Entzündungen und Hauttrockenheit verursachen.

### 2.6 Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

### 3. Hinweise zur Anwendung

#### 3.1 Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

##### Dosierung:

Soweit nicht anders verordnet, SALUS ARNIKA-TINKTUR zur Bereitung von Umschlägen mit Wasser 3- bis 10-fach verdünnen.

##### Art der Anwendung:

Zur Bereitung von Umschlägen und zu Spülungen nach Verdünnen mit Wasser.

##### Dauer der Anwendung:

Bei Fragen zur Klärung der Dauer der Anwendung fragen Sie bitte den Arzt oder Apotheker.

#### 3.2 Überdosierung und Anwendungsfehler

Wenn das Arzneimittel entgegen der Anwendungsvorschrift eingenommen wird, kann es zu Brennen und Kratzen im Mund und Rachen, zu Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Bei schweren Vergiftungen kann es außerdem zu Fieber oder Untertemperatur, zu Nasenbluten und Blutungen im Magen-Darm-Bereich sowie zu Krampfanfällen, zu Störungen des Herzrhythmus, zu Atemlähmung und zum Kreislaufkollaps kommen.

Bereits die Einnahme von 5 bis 7 Esslöffeln voll (70 ml) SALUS ARNIKA-TINKTUR kann zu Vergiftungen führen; in diesen Fällen sollte ein Arzt aufgesucht werden.

### 4. Nebenwirkungen

Wie alle Arzneimittel kann SALUS ARNIKA-TINKTUR Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

##### Mögliche Nebenwirkungen:

Längere Anwendung an geschädigter Haut, z. B. bei Verletzungen oder Unterschenkelgeschwüren, ruft häufig Hautentzündungen mit Schwellungen und/oder Bläschenbildung hervor. Ferner können bei längerer Anwendung Ekzeme auftreten.

##### Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Beim Auftreten von Nebenwirkungen ist die Behandlung sofort abzubrechen, die betroffenen Stellen sind gründlich mit Wasser abzuspuhlen, anschließend ist ein Arzt aufzusuchen.

##### Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

### 5. Aufbewahrungshinweise und Haltbarkeit

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel (Umkarton) und dem Behältnis (Etikett) angegebenen Verfalldatum (Datum nach „verwendbar bis:“) nicht mehr verwenden.

Haltbarkeit nach Anbruch: 6 Monate

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Dicht verschlossen und vor Licht geschützt lagern.

### 6. Zusammensetzung und Inhalt der Packung

50 ml Tinktur enthalten als Wirkstoff:

50 ml Tinktur aus Arnikablüten (1:10 [Verhältnis Droge zu Auszugsmittel]),

Auszugsmittel: Ethanol 70 % (V/V)

Sonstige Bestandteile: keine

Darreichungsform und Inhalt

Packung mit 50 ml Tinktur

### 7. Weitere Informationen

#### 7.1 Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

SALUS Haus GmbH & Co. KG  
Bahnhofstraße 24  
D-83052 Bruckmühl  
[info@salus.de](mailto:info@salus.de)

#### 7.2 Hinweis

Die bei Naturstoffpräparaten gelegentlich auftretenden Nachtrübungen bzw. Ausflockungen beeinträchtigen die Wirkung nicht!

**Diese Information wurde zuletzt überarbeitet im Dezember 2014.**

palde-v4-2014-12-arnikaintunktur

MASTER\_P001552\_Arnika\_50\_170524